

# apsolut digitalisiert die gesamte Lieferkette von Frutura

**Unternehmen:**

Frutura Obst & Gemüse Kompetenzzentrum GmbH

**Branche:**

Lebensmittel

**Produkte:**

Obst und Gemüse

**Anzahl der Mitarbeiter:**

900

**Umsatz:**

500 Mio. Euro

**Stammsitz:**

Hartl, Österreich

**Website:**

[www.frutura.com](http://www.frutura.com)

## HERAUSFORDERUNGEN

- Komplexer Geschäftspartnerstammsatz
- Komplexe Integration von Ariba SLP ins ERP
- Hoher Kommunikationsaufwand beim Supplier Onboarding
- Abbildung eines möglichst schlanken Prozesses für Ariba SCC in der größtmöglichen Funktionsausprägung

## LÖSUNGEN

- SAP Ariba Supply Chain Collaboration
- SAP Ariba Supplier Lifecycle and Performance

## VORTEILE

- Pflege von Lieferantenstammdaten und Zertifikaten wird auf die Lieferanten verlagert
- Langfristige Effizienzvorteile durch stark beschleunigte Prozesse
- Transparenz über die gesamte Lieferkette

## WARUM APSOLUT?

- Überzeugende Referenzprojekte
- apsolut konnte von Anfang mit Expertise und proaktivem Handeln überzeugen
- apsolut hat ein unschlagbares Expertennetzwerk, unter anderem in die SAP



Zur Aktualisierung von Bio- und anderen Lebensmittel-Zertifikaten ist keine Korrespondenz mehr nötig





Implementierung von Ariba SCC in der fast größtmöglichen Ausprägung

## MAXIMALE AUSPRÄGUNG VON SAP ARIBA SUPPLY CHAIN COLLABORATION

Frutura ist ein Obst- und Gemüseproduzent und ein Handelsunternehmen für Obst und Gemüse in Österreich. Seit dem Jahr 2019 befindet sich Frutura in einem umfassenden Digitalisierungsprogramm. Ein Teil dieser Digitalisierung ist das Lieferantenmanagement, das besonders im Lebensmittelbereich mit seinen strengen gesetzlichen Vorschriften und einer großen Zahl an unterschiedlichen Zertifikaten, wie zum Beispiel Bio-Labels oder Nachhaltigkeitszertifikate, enorme Effizienzpotenziale birgt. Von Anfang an betrachtete Frutura nicht nur seine Lieferanten, sondern auch seinen Hauptkunden, dessen Vorgaben an die Lieferanten weitergegeben werden müssen.

Da Frutura bereits ein SAP S/4HANA-ERP-System besitzt, fiel die Wahl früh auf die SAP Ariba-Module Supply Chain Collaboration (SCC) und Supplier Lifecycle and Performance (SLP). Nach einem Referenzgespräch mit einem absolut-Kunden aus dem Lebensmittelhandel fiel die Wahl des Projektpartners auf absolut. Frutura nutzt die beiden Module in der größtmöglichen Ausprägung, da nicht nur Bestellungen über die neuen Tools abgewickelt werden, sondern sämtliche wichtige Dokumente und Informationen, wie zum Beispiel Lieferscheine inklusive Packvorschriften und Versandlabels, Lieferavise oder Rechnungsstatus. Ein wichtiges Ziel ist außerdem die vollständige Pflege von Stammdaten und Zertifikaten durch die Lieferanten. Droht ein Zertifikat eines Lieferanten abzulaufen, schickt das System frühzeitig einen entsprechenden Alert. Es liegt dann nicht an Frutura, das aktualisierte Zertifikat anzufordern, sondern am Lieferanten, das betreffende Zertifikat zu erneuern.

Eine große Herausforderung bei diesem Projekt ist die Verpflichtung der Lieferanten, sich auf der neuen Plattform zu registrieren. Zu diesem Zweck stellt Frutura zahlreiche Schulungsvideos und FAQs zur Verfügung, es bedarf aber weiterhin viel Kommunikation.

Die neu implementierten Prozesse decken die hohen Anforderungen, die Frutura an seine Lieferanten richtet, komplett ab. Bis zum Ende des Jahres 2022 sollen schon die 100 wichtigsten Lieferanten im Netzwerk sein. Längerfristig werden immer mehr Effizienzvorteile der Lösung sichtbar werden. Der gesamte Bestellprozess wird beschleunigt. Auch Wareneingang und Qualitätskontrolle sind nun enger verzahnt. Außerdem schafft Frutura eine hohe Transparenz entlang der Lieferkette, wovon schlussendlich auch die Lieferanten profitieren.

Gerald Goldgruber, strategischer Leiter für Prozessmanagement und SAP bei Frutura, ist davon überzeugt, dass die geplanten Effizienzen auch erzielt werden:

*„absolut hat uns nicht nur sehr professionell und proaktiv durch das Projekt geführt. Entscheidend ist, dass uns absolut in die Lage versetzt hat, das neue Tool selbständig zu betreiben und die nächsten Schritte selbst zu steuern. Außerdem konnten wir uns dank absolut das richtige Netzwerk aufbauen, auch zu den richtigen Ansprechpartnern der SAP Austria. Das Projekt ist ein großer Erfolg und zum absolut-Team ist ein schon fast freundschaftliches Verhältnis entstanden.“*

## IMPLEMENTIERTE TOOLS



SAP Ariba

Supply Chain Collaboration



SAP Ariba

Supplier Lifecycle and Performance